



Tanzszene aus „Whitenights“, das den ersten Preis als „Best International Music Video“ in Hollywood gewann

FILMPREIS IN HOLLYWOOD „WHITENIGHTS“ VON DANIEL BARTELS AUSGEZEICHNET

Das ist wohl der Traum jedes Studenten: Das Musikvideo „Whitenights – Stop and Go“, das Regisseur Daniel Bartels im Wintersemester 2010/11 im Rahmen seiner Diplomarbeit entwickelt hat, ist mit einem Filmpreis in Hollywood und weiteren wichtigen Auszeichnungen prämiert worden.

Am 10. April 2011 durfte der Absolvent des Studiengangs Mediendesign den ersten Preis „Best International Music Video“ beim „Firstglance Film Fest Hollywood 2011“ in Empfang nehmen. Noch im gleichen Monat wurde die Arbeit bei dem alljährlich in Köln stattfindenden Trailerfestival „Eyes & Ears of Europe“ mit dem Award in der Kategorie „Musikvideo“ ausgezeichnet. In der Begründung der Jury hieß es: „Liebeslieder können durch stereotype Bilder verliebter Paare visualisiert werden. Oder aber man setzt eine Tänzerin und einen Tänzer ein, die sowohl

den Text als auch die Melodie verkörpern. Und das eindeutige Symbol für Liebe, das Herz, wird kurzerhand zu einem Dreieck abstrahiert – so ist es im Musikvideo „Stop and Go“ von WHITENIGHTS zu sehen. Gelungen, rund und auf den Punkt.“ Danach folgten drei weitere Preise: Los Angeles Movie Awards 2010 (Best Song & Award of Excellence), California Film Awards 2010 (Silver Award) und Vegas Cine Fest 2010 (Best Music Video).

Betreut wurde die Arbeit von Prof. Anja Stöffler, Professorin für Digitale Gestaltung an der FH Mainz. Das beteiligte Film-Kreativ-Team: Julian Ticona Cuba (Bandleader Whitenights/VFX-Artist ACHT Frankfurt), Harald Capota (Director of Photography dropout films) und Bastian Ahrens (Editor Firsteight), Red.